

## 383346-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Technische Kontrolle und Tests – Rahmenvereinbarung Audits  
Fahrzeugpyrotechnik  
OJ S 106/2026 04/06/2026  
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Dienstleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM)

E-Mail: [beschaffung@bam.de](mailto:beschaffung@bam.de)

Rechtsform des Erwerbers: Zentrale Regierungsbehörde

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Rahmenvereinbarung Audits Fahrzeugpyrotechnik

Beschreibung: Rahmenvereinbarung zur Durchführung von weltweiten Audits gemäß RL 2013 /29/EU Anhang II Modul D in Herstellungsstätten von sonstigen pyrotechnischen Gegenständen für Fahrzeuge der Kategorien P1 und P2. Der Höchstwert der Rahmenvereinbarung (=Schätzwert) beträgt 2.400.000 Euro.

Kennung des Verfahrens: 8d2f457c-98da-4faa-9fba-edf649dc23a5

Interne Kennung: 22/26

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71630000 Technische Kontrolle und Tests

Zusätzliche Einstufung (cpv): 79419000 Beratung in Sachen Evaluierung, 71631000 Technische Kontrolle

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Deutschland

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Ort des Audits ergibt sich aus dem Einzelabruf

##### 2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 2 400 000,00 EUR

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 2 400 000,00 EUR

##### 2.1.4. Allgemeine Informationen

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

##### 2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung  
Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten  
Verpflichtungen:

## 5. Los

---

### 5.1. Los: LOT-0000

Titel: Rahmenvereinbarung Audits Fahrzeugpyrotechnik  
Beschreibung: Rahmenvereinbarung zur Durchführung von weltweiten Audits gemäß RL 2013 /29/EU Anhang II Modul D in Herstellungsstätten von sonstigen pyrotechnischen Gegenständen für Fahrzeuge der Kategorien P1 und P2. Der Höchstwert der Rahmenvereinbarung (=Schätzwert) beträgt 2.400.000 Euro.  
Interne Kennung: 22/26

#### 5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen  
Haupteinstufung (cpv): 71630000 Technische Kontrolle und Tests  
Zusätzliche Einstufung (cpv): 79419000 Beratung in Sachen Evaluierung, 71631000 Technische Kontrolle

#### 5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Deutschland  
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)  
Land: Deutschland  
Zusätzliche Informationen: Ort des Audits ergibt sich aus dem Einzelabruf

#### 5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 4 Jahre

#### 5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 2 400 000,00 EUR  
Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 2 400 000,00 EUR

#### 5.1.6. Allgemeine Informationen

##### Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.  
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert  
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja  
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein  
Zusätzliche Informationen: Mit dem Angebot sind als Beleg für das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen folgende Erklärungen einzureichen: - Anlage Eigenerklärung Ausschlussgründe - Anlage Eigenerklärung Sanktionen Russland Mit dem Angebot sind außerdem folgende Dokumente einzureichen: - ausgefüllte Anlage Unternehmensdaten. Vor der Auftragsvergabe wird von der Vergabestelle eine Wettbewerbsregistrauskunft eingeholt. Für den Zuschlag kommt nur ein Bieter in Frage, der keine auftragsverhindernden Eintragungen besitzt.

#### 5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### 5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit reichen Sie bitte eine Liste mit mindestens einer geeigneten Referenz in Bezug zur gegenständlichen Leistung ein. Stellen Sie Ihre Leistungsfähigkeit für den Auftragsgegenstand und Ihre hierfür relevanten Erfahrungen anhand der Referenzen dar. Zu den Referenzen sind folgende Angaben zu machen: -Beschreibung der ausgeführten Leistung -Wert des Auftrags (netto) -Zeitraum der Leistungserbringung -Angabe der zuständigen Kontaktstelle beim Auftraggeber der Referenz mit Anschrift und Kontaktdaten Darüber hinaus gelten die folgenden Anforderungen an die benannten Referenzen: -Die Referenzen dürfen nicht älter als drei Jahre sein (maßgeblich ist das Datum der letzten Leistungserbringung – gerechnet bis zum Ende der Angebotsfrist). -Als gleichwertig werden Referenzen angesehen, die folgende Merkmale aufweisen: Durchführung von Audits gemäß RL 2013/29/EU Anhang II Modul D in Herstellungsstätten von sonstigen pyrotechnischen Gegenständen für Fahrzeuge der Kategorien P1 und P2. Es muss sich um mindestens 20 entsprechende Audits pro Jahr innerhalb der letzten drei Jahre handeln. Es ist zulässig, zur Erfüllung dieser Anforderung mehrere einzelne Referenzen zu kombinieren, d. h. die Anforderung muss nicht zwingend durch eine einzige Referenz erfüllt werden. -Sofern es sich um Referenzen handelt, die noch nicht abgeschlossen wurden, ist der bisher erreichte Leistungsstand anzugeben. Noch nicht realisierte Leistungsstände können nicht berücksichtigt werden.

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit ist die Anzahl der technischen Fachkräfte oder der technischen Stellen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, unabhängig davon, ob diese dem Unternehmen angehören oder nicht, anzugeben; hierbei ist nach der Anzahl an Auditoren mit Kenntnissen der Anforderungen der RL 2013/29/EU gefragt, die in der Bewertung des einschlägigen Produktbereichs und der betreffenden Produkttechnologie erfahren sind. Es müssen mindestens 10 solcher Auditoren vorhanden sein. Füllen Sie hierzu das Formular „Technische Fachkräfte“ aus.

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards

Beschreibung des Eignungskriteriums: Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit ist eine gültige Akkreditierung nach EN ISO/IEC 17065:2012 vorzulegen, die den Bereich gemäß RL 2013/29/EU Anhang II Modul D für sonstige pyrotechnische Gegenstände für Fahrzeuge der Kategorien P1 und P2 abdeckt. Bitte beachten Sie, dass für alle genannten nationalen oder EU-Normen bezüglich der Anforderungen auch die gleichwertige Art zugelassen wird. Die Gleichwertigkeit muss der Bieter durch geeignete Mittel (z. B. technische Beschreibung des Herstellers oder Prüfbericht einer anerkannten Stelle) mit seinem Angebot nachweisen.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit ist zu belegen, dass es sich beim Bieter um eine benannte Stelle für den Bereich gemäß RL 2013/29/EU Anhang II Modul D für sonstige pyrotechnische Gegenstände für Fahrzeuge der Kategorien P1 und P2 handelt.

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Preis

#### **5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=865379>

#### **5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

##### **Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=865379>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 07/07/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 4 Wochen

##### **Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachgefordert werden Informationen, die gem. § 56 VgV nachgefordert werden dürfen.

##### **Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

#### **5.1.15. Techniken**

##### **Rahmenvereinbarung:**

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

##### **Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

#### **5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Unternehmen haben einen Anspruch auf Einhaltung der bieter- und bewerberschützenden Bestimmungen über das Vergabeverfahren gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber. Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber zu rügen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 GWB). Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder der Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem BeschA gerügt werden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 und 3 GWB). Teilt der öffentliche Auftraggeber dem Unternehmen mit, seiner Rüge nicht abhelfen zu wollen, so besteht die Möglichkeit, innerhalb von 15 Tagen nach Eingang der Mitteilung einen Antrag auf Nachprüfung bei der Vergabekammer zu stellen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 Abs. 1 GWB darüber informiert. Dies gilt auch für Bewerber, denen keine

Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch den öffentlichen Auftraggeber geschlossen werden; bei Übermittlung per Fax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist zehn Kalendertage. Sie beginnt am Tag nach Absendung der Information durch den öffentlichen Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. Ein Antrag auf Nachprüfung ist schriftlich an die Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt, Kaiser-Friedrich-Straße 16, 53113 Bonn, Telefon: +49 (0)228 / 94 99-421, -561, -578, Fax: +49 (0)228 / 94 99-163, zu richten.

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM)

Registrierungsnummer: Leitweg-ID 991-06480-14

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 12205

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

E-Mail: [beschaffung@bam.de](mailto:beschaffung@bam.de)

Telefon: 000

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

### 8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes

Registrierungsnummer: T: 022894990

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [vk@bundeskartellamt.bund.de](mailto:vk@bundeskartellamt.bund.de)

Telefon: +49 2289499-0

Fax: +49 2289499-163

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

### 8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 983d8ca5-482d-4b3a-b088-ac85a04ffa1a - 01  
Formulartyp: Wettbewerb  
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Unterart der Bekanntmachung: 16  
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 03/06/2026 10:56:53 (UTC+02:00)  
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit  
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch  
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 383346-2026  
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 106/2026  
Datum der Veröffentlichung: 04/06/2026